DR. KATHARINA DAHM

Professorin für Arbeitsrecht, Sozialrecht und Wirtschaftsprivatrecht Studiengangsleiterin Master Wirtschaftsrecht Arbeitsrecht und Personalmanagement

AUSBILDUNG	
Januar 2018	Habilitation Johannes Gutenberg-Universität Mainz Venia legendi für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht, Familienrecht und Sportrecht
Dezember 2009	Promotion Dr. iur. Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Prof. Dr. Dagmar Kaiser "Familiendiskriminierungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses – Gesetzesreformvorschläge zur Familienförderung im deutschen Arbeitsrecht"
03/2004 – 05/2006	Juristischer Vorbereitungsdienst Rheinland-Pfalz, OLG Koblenz Zweites Juristisches Staatsexamen; Wahlfach Arbeitsrecht
10/1999 – 01/2004	Studium der Rechtswissenschaft Johannes Gutenberg-Universität Mainz Erstes Juristisches Staatsexamen; Wahlfach Arbeitsrecht
09/1990 – 06/1999	Gymnasium an der Stadtmauer Bad Kreuznach Allgemeine Hochschulreife

BERUFLICHER WERDEGANG			
seit März 2018	Professorin für Arbeitsrecht, Sozialrecht und Wirtschaftsprivatrecht		
	Studiengangsleiterin Master Wirtschaftsrecht Arbeitsrecht und Personalmanagment, Hochschule Mainz		
11/2011 – 02/2018	Akademische Rätin auf Zeit Prof. Dr. Dagmar Kaiser, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Handelsrecht, Johannes Gutenberg-Universität Mainz		
11/2011 – 02/2018	Personalmanagerin Sozietät der Notare Dr. Martin Eimer LL.M. und Peter Orth, Daun und Hillesheim		
09/2008 – 10/2008	Forschungsaufenthalt und Praktikum Bundesfamilienministerium Referat "Familienfreundliche Arbeitswelt", BMFSFJ Berlin		
05/2004 – 10/2011	Wissenschaftliche Mitarbeiterin Prof. Dr. Dagmar Kaiser, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Handelsrecht, Johannes Gutenberg-Universität Mainz		

AUSZEICHNUNGEN UND STIPENDIEN

10/2017

2011	Lehrpreis der Abteilung Rechtswissenschaft der Johannes Gutenberg- Universität Mainz für in der Lehre besonders engagierte junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler
2010	Außerordentlicher Dissertationspreis der Deutschen Bundesbank
2010	Druckkostenstipendium des Deutschen Akademikerinnenbundes

<u>VORTRÄGE</u>	
03/2023	Adoptionen im Familienrecht, Adoption in der Nichtehelichen Lebensgemeinschaft, Stiefkinder § 1766a BGB Gesellschaft für Juristen-Information
11/2022	Das deutsche Entgelttransparenzgesetz und die neue EU-RL Seminare im Schloss, Schwetzingen
06/2021	Der europäische Rechtsrahmen – die EU-Richtlinie 2019/1158 zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige Institut für Modernes Japan an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf,
	Veranstaltungsreihe "Work-Life-Balance in Japan und Deutschland – Arbeitsrechtliche und familienpolitische Aspekte, insbesondere während der Corona-Pandemie"
11/2020	Wirksamkeit von Eheverträgen – Wann ist die Anfechtung möglich? Deutscher Anwaltverein, Arbeitsgemeinschaft Familienrecht, Herbsttagung
jährlich seit 2019	Arbeitsrecht für Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte CAS Gender Working, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
11/2018	Arbeitsverträge im dualen Studium Duale Hochschule Rheinland-Pfalz, Mainz
01/2018	You'll never walk alone - Die Weitergabe von Verbandsstrafen an den Fußballfan

Schwetzinger Familienrechtstage 2017

Ehe für alle

Habilitationsvortrag, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

03/2017 Wirksamkeit von Eheverträgen

Gesellschaft für Juristen-Information mbH

06/2016 Eingruppierung und Kündigungsrecht

Justizministerium Rheinland-Pfalz, Mainz

03/2015 Teilzeit, Elternzeit, Pflegezeit

Universität der Volkshochschulen

03/2012 Tarifvertraglicher Altersschutz von 55 bis 75 – diskriminierend?

4. ZAAR Tagung: Arbeiten im Alter, Bucerius Law School Hamburg

03/2010 Verknüpfung von Familien- und Berufsleben – Aktuelle Rechtsprechung des

EuGH, neue Bestimmungen zum Elternurlaub und

Rechtsetzungsvorschläge zum Mutterschutz

Jahrestagung zum EU-Arbeitsrecht, Europäische Rechtsakademie, Trier

PUBLIKATIONEN (AUSZUG)

Monographien: Die Anfechtung des Ehevertrages als parteiliche Inhaltskontrolle – Zugleich:

Das Scheidungsfolgenrecht als Vertrauenshaftung (2019), 541 Seiten

Familiendiskriminierungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses – Gesetzesvorschläge zur Familienförderung im deutschen Arbeitsrecht (2010), 292 Seiten; besprochen von Löhnig, FamRZ 2011, Heft 11, S. 870

Kommentierungen: Mutterschutzgesetz, Hrsg. Rolfs/Giesen/Kreikebohm/Meßling/Udsching,

§§ 1-34 MuSchG, Beck Online-Kommentar Arbeitsrecht, Aktualisierung alle

drei Monate, 435 Seiten

NK-BGB Familienrecht, Band 4, 4. Auflage 2021, §§ 1741-1772 BGB:

Adoptionsrecht, 742 Seiten

Löwisch/Kaiser/Klumpp, Betriebsverfassungsrecht, 7. Auflage 2020, §§ 77,

87-101, 104-105 BetrVG, 605 Seiten, Neuauflage in Bearbeitung

Aufsätze: Der Hund im Arbeitsplatz, Haufe Personal, August 2022

Neues in Sachen Entgelttransparenz – Europäische Vorgaben zur Etablierung verbindlicher Lohntransparenzmaßnahmen und deren Auswirkungen auf das deutsche Recht, ZESAR 2022 im Erscheinen, zusammen mit Luca Kazmierczak,

LL.M.

Mobbing am Arbeitsplatz, AuA 9/2020, S. 522-527, zusammen mit Lisa Gurlin

LL.M.

Die neue Richtlinie zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige – Erforderliche Neuerungen im deutschen Recht, EuZA

2020, S. 19-34

Die neue Richtlinie zum Elternurlaub, EuZA 2011, S. 30-52

Statistiken zur Geschlechterverteilung als Indiz i.S. des § 22 AGG?, BB 2010, S. 1792-1796

Sozialauswahl ohne Lebensalter! NZA 2010, S. 473-481, zusammen mit Frau Prof. Dr. Dagmar Kaiser

Urteilsanmerkungen:

EuGH 30.09.2010 - C-104/09 [Alvarez] — Stillurlaub für Väter, EuZA 2011,

S. 396-406

BAG 14.12.2010 - 1 ABR 93/09 - Auf ein Neues: Die abermals geänderte Rechtsprechung des BAG zur Zulässigkeit eines abstrakten Antrags auf Feststellung der Tendenzeigenschaft, SAE 2011, S. 201-208

EuGH 16.3.2010 - C-325/07 [Olivier Bernard] - Verpflichtung zum Abschluss des ersten Vertrages als Berufsfußballspieler mit dem ausbildenden Verein, EuZW 2010, S. 345-346

Sonstige Beiträge:

Darf der Arbeitgeber den Impfstatus erfragen?, Allgemeine Zeitung Mainz, Rheinhessen vom 1.9.2021

"Müssen Kinderlose zahlen?", der bajuware 1/2012, S. 16

Ein Blick unter die "gläserne Decke" - Interview mit Silke Kühne, djbZ (Zeitschrift des deutschen Juristinnenbundes) 2010, S. 62-65

Herausgeberschaften:

Tagungsband zur 2. Arbeitsrechtlichen Assistententagung, "Vielfalt oder Chaos – Aktuelle Probleme und Entwicklungen im deutschen und europäischen Arbeitsrecht", 2012, 167 Seiten, zusammen mit Dr. Katharina Uffmann

EINGEWORBENE DRITTMITTEL

ab Januar 2023 EMPOWER - Kooperation leben und Innovation gestalten, Initiative des

Bundes und der Länder – "Innovative Hochschule"

Entwicklung eines Katalogs arbeitsrechtlicher Möglichkeiten zur

Wahrnehmung sozialer und ökologischer Verantwortung

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG

ab September 2022 zentrale Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule Mainz

2021/2022 Vorsitzende der Berufungskommission Wirtschaftsprivatrecht,

Vertragsgestaltung und Rechtsdurchsetzung, Hochschule Mainz

2020/2021	Vorsitzende Arbeitsrecht,	Berufungskommission Chule Mainz	on	Wirtschaftspriv	atrecht	und
2007 – 2014		stellungsbeauftragte haften. Johannes Gute				und

MITGLIEDSCHAFTEN

seit 2018	Hochschullehrerbund Deutschland
seit 2018	Zivilrechtslehrervereinigung
seit 2017	Wissenschaftliche Vereinigung für Familienrecht e.V. (Bonn)
seit 2016	Deutscher Hochschulverband
seit 2015	Deutscher Familiengerichtstag e.V., Mitarbeit in den Ausschüssen zum Adoptionsrecht
seit 2009	Juristinnenbund e.V.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

seit 2021	Deutscher Juristinnenbund e.V. Mentorin im Mentoringprogramm "djb connect"
seit 2019	Mitglied des Gemeinderates in Hüffelsheim Mitglied des Haushalts- und Finanzausschuss Fraktionsvorsitzende
2014 – 2017	Deutscher Juristinnenbund e.V. Besuch von Hauptversammlungen für das Projekt Aktionärinnen fordern Gleichberechtigung
2013 – 2016	Mitglied des Stadtrates in Daun/Vulkaneifel
seit 2013	Ladies Circle Deutschland e.V., Präsidium 2019-2021, LC 34 Mainz-Wiesbaden
2010 – 2014	Deutscher Juristinnenbund e.V. Mitglied der ständigen Kommission Arbeits-, Gleichstellungs- und Wirtschaftsrecht

Hüffelsheim, im Juni 2022

Coalume
Prof. Dr. Katharina Dahm